



NEWS

Königskinder und Königskrabbler



Juni 2018

Nach Wonnemonat Mai...ein jubilierender Juni...!?

Na klar! Juheirassa...! Geht doch sonnig weiter wie wir alle feststellen können.

Und das ist toll, weil nämlich die Schmetterlinge die wir aufgezogen und frei gelassen haben nun ein sonniges, blühendes Leben haben.

Nicole erzählte allerdings, das die Schmettis es bei uns auch sehr schön fanden, weil sie am „Ausflugstag“ gar nicht aus ihrem Luftgehege heraus wollten.

Alle Kinder saßen im Kreis drum herum und bohrten schon ein wenig in der Nase, weil die Schmetterlinge auf angestimmte „Laola Flieg Slogans“ leider nicht



reagierten...Aber natürlich haben sie dann doch den Weg in die Freiheit gefunden und sind hoffentlich noch nicht einem Vogel in die Quere gekommen....

Vielleicht haben die Kinder ihre Schmetterlinge ja aber auch im Niendorfer Gehege, in der Waldwoche wieder getroffen....Die geht nämlich heute am 8.Juni mit Kaiserwetter zu Ende. Ihr habt bestimmt schon einiges berichtet bekommen, von dem was die Kinder und Kollegen erlebt haben...

Waldtage sind schön aber für die Kollegen trotzdem

auch immer eine große Herausforderung.

Warum also ermöglichen wir es den Kindern den Wald zu erleben?

Was ist so wichtig daran mit Kindern in den Wald zu gehen?

Stadtkinder sind heutzutage mehr denn je einer großen Reizüberflutung ausgesetzt und müssen mit beengten, eingezäunten und vorgefertigten Spielbereichen aufwachsen.

Der Wald ist ursprünglich und die Kinder haben Freiraum und Ruhe um die Fülle an Erfahrungsmöglichkeiten zu entdecken, - sich auszuprobieren und sich mit dem ungewohnten aber spannenden Umfeld auseinander zu setzen und zu experimentieren.

Wald bietet den Kindern nicht nur Naturerfahrungen sondern gibt ihnen auch Platz zum Toben. Die Kinder üben sich in vielerlei Hinsicht in ihren Bewegungsabläufen. Unebene Untergründe, Hindernisse zum klettern, Wasser und Matsch sind verstärkte Herausforderungen an denen sie sich erproben können.

Vielschichtige Bewegungserfahrungen helfen den Kindern dabei sich selbst und ihre Fähigkeiten besser einschätzen zu können und so mehr Sicherheit über ihren Körper zu erlangen. Gleichzeitig erfahren sie Rückzug und Ruhe vom Trubel der Spielplätze.

Wald ist eine natürliche und kreative Sinnesschule. Die Kinder haben kein vorgefertigtes, multifunktionales Spielzeug mit im Wald. Sie beschäftigen sich mit Gräsern, Blättern, Stöckern...funktionieren um und gestalten eigene, fantasievolle Welten.

Gemeinsamkeit entsteht durch das schleppen schwerer Äste und durch den Bau von Höhlen. Selbstbestimmtes lustvolles Lernen steht im Vordergrund!

Der ernsthafte Teil besteht im Erlernen vom Respekt für die Umwelt. Der behutsame Umgang mit lebenden Pflanzen und kleinen Tieren.

Die Regeln die für den Tag, gemeinsam besprochen werden, auch einzuhalten und den Müll der bei leckeren Schmausepausen entsteht auch wieder vollständig mitzunehmen und zu entsorgen.



NEWS

Königskinder und Königskrabbler



Juni 2018

Waldtage ermöglichen Spaß ,Abenteuer und großartige Lernerfahrungen. Dafür nehmen die Kollegen zum wiederholten Male die Herausforderungen mit dieser Aufsichtspflichtanforderung, gerne an.

Danke!

Auch unsere Krabbler hatten einen grandiosen, sonnigen Freiluft- Mai.

Alles aber auch wirklich alles wurde nach draußen verlegt...selbst der Mittagsschlaf! Zu wonnig..(..um beim Mai zu bleiben) sah das um 13 Uhr im Krabbler Garten aus!!!

Und die Kinder die sich am Schlaf wenig erfreuen konnten und kleine Duracell Batterien in sich haben, hatten die Möglichkeit nebenher zu spielen ohne das es die anderen störte.

Aus unserem Krabblerbeet wurde das Erste Mal geerntet und die älteren Kinder haben einen Salat zum Mittagessen gezaubert! Cool, so soll das sein!

In den Wald konnten die Krabbler nicht, aber Ausflüge zu den umliegenden Spielplätzen war auch ein Highlight für die Krabbler und die Kolleginnen waren ganz angetan von dem Spaß den alle hatten.

Die Kolleginnen haben sich in ihrer Team Zeit ein für sie passenderes Konzept für Bildungsangebote erstellt, das sie seit ein paar Wochen gut umsetzen.

Montags erleben sie verstärkt die Kinder im Freispiel, beobachten und spielen mit.

Dienstags bieten sie den Kindern Kreativangebote an und Mittwoch starten sie zu Ausflügen in die Umgebung.

Donnerstag und Freitag runden die Woche mit Bewegungs - und Wahrnehmungsangeboten ab.

Das ist und wird ganz gut!

Highlight im Juni ist natürlich unser Sommerfest von beiden Königshäusern gemeinsam.

Hier ein paar Eckdaten:

Donnerstag, 28.Juni von 16-18 Uhr wird gefeiert und an vielen kleinen Stationen gespielt und ausprobiert. Psst...Nicole singt und spielt mit Kin-

dern...aber noch ist es ein Geheimnis.

Lorena macht eine kleine Tanzaufführung und wir anderen Kolleginnen gestalten drumherum alles Schmetterlingshaft.

Für die Schmause-Pause seid ihr natürlich wieder zuständig ,liebe Eltern, aber das ist auch einfach immer das leckerste! Also, achtet auf die Buffet-Liste! Danke! Im Juni gibt es niemanden zu begrüßen, wir sind einfach nur komplett! Auch mal schön!

Aber ein paar Wonneproppen haben im Juni Purzeltag! Dann mal los!

Emilian ist gerade am 5. Juni 4 Jahre geworden! Das war super!

Eleya steht für das 4. Lebensjahr in den Startlöchern und feiert am 21. Juni.

Luci lässt dann nicht lang auf sich warten und wird am 23. Juni 5 Jahre.

Das waren die Koekis... nu die Krabbler

Maram wird am 10. Juni 2 Jahre und wird königlich gefeiert, da sie auch die Einzige ist!

Ach Quatsch! Natürlich nicht! Ich komme gerade von der königlichen Geburtstagsfeier unserer Krabbler Königin Olga. Die hat nämlich heute am 8. Juni Geburtstag!

Und was hatte die Olga für Pipi in den Augen weil sie sich so über das Geschenk gefreut hat, das Patricia mit Euch Krabbler Eltern gestaltet und geschrieben hat!! Ich habe es fotografiert, ihr bekommt es also zu sehen! Es war eine großartige und sehr rührende Überraschung! Ganz toll!

Auf das alle Purzelkönige so schöne Feiern haben.

Ich wünsche uns weiterhin einen sonnige Zeit mit Erbeeren, Wasserplanschen und Sundownern für die Erwachsenen...genießt den Sommer!